Preise-Nachlässe Touareg V6TDI

Beitrag von „Rolf Fritze“ vom 21. November 2008 um 15:00

Ich beabsichtige mir einen neuen V6TDI zu kaufen. Mein Händler hat mir derzeit nur 10% Nachlass auf die LP's geboten sowie zuzüglich 4.165 € Inzahlungnahme-Prämie für meinen "Alten". Das erscheint mir bei der gegenwärtigen Situation etwas sehr wenig d.h. = ca. 16% auf den Brutto-Neupreis (incl. der Zusatzausstattung).

Ich bin mit meinem Händler sehr zufrieden und möchte eigentlich nicht einen Wagen über das Internet kaufen.

Gibt es aktuelle Erfahrungen zu diesem Thema?

Vielen Dank
Rolf

Beitrag von „khclp“ vom 21. November 2008 um 15:25

Hallo Rolf,
KFZ-Handel **Förster** Home schau doch nur mal spasshalber der hat junge, gebrauchte Dicke mit wenig km zu top Preisen, wenn es nicht unbedingt ein Neuer sein muss.
Viel Glück
Gruß Kurt

Beitrag von „DerUnser“ vom 21. November 2008 um 16:58

> Zitat von khclp
>
> Hallo Rolf,
> KFZ-Handel **Förster** Home schau doch nur mal spasshalber der hat junge, gebrauchte

> Dicke mit wenig km zu top Preisen, wenn es nicht unbedingt ein Neuer sein muss.
> Viel Glück
> Gruß Kurt

wahnsinn der V10 auf der Startseite

nicht mal 60Teuro und fast neu

und dazu noch hammer Ausstattung und
R50 Look

TRAUM

Beitrag von „Kong Racer“ vom 21. November 2008 um 17:28

Der ist wirklich toll.

Wie können die solche Preise machen ?

Der Wertverlust ist der HAMMER !

Gruß
Niels

Beitrag von „khclp“ vom 21. November 2008 um 18:15

> Zitat von DerUnser
>
> wahnsinn der V10 auf der Startseite

> nicht mal 60Teuro und fast neu
>
> und dazu noch hammer Ausstattung und
> R50 Look
>
> TRAUM
>
> Alles anzeigen

Genau ein Traum den sehe ich mir nun schon zum X ten Mal an

> Zitat von Kong Racer
>
> Der ist wirklich toll.
>
> Wie können die solche Preise machen ?
>
> Der Wertverlust ist der HAMMER !
>
> Gruß
> Niels
>
> Alles anzeigen

Ja Niels der Händler kann wirklich Preise machen und ich glaub das man da auch noch mehr runter bekommen kann
Gruß Kurt

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 21. November 2008 um 19:57

> Zitat von DerUnser
>
> wahnsinn der V10 auf der Startseite

> nicht mal 60Teuro und fast neu
>
> und dazu noch hammer Ausstattung und
> R50 Look
>
> TRAUM
>
> Alles anzeigen

Hallo

der sieht sehr gut aus, aber als neu würde ich den nun auch nicht mehr bezeichnen. Ein paar Monate und die Garantie ist abgelaufen. Wieso ist der in seinem T-Leben bisher nur 200 km pro Monat gefahren ? Ein bisschen Skepsis ist da angebracht. Der Spruch "Gier frisst Hirn" gilt nach wie vor. Möchte jedoch nicht ausschließen, dass das Fahzeug aus einem Nachlass stammt und der Eigner mit 95 Jahren eine Herzattacke hatte

---

Beitrag von „bluwe“ vom 21. November 2008 um 20:11

> Zitat von Ex-Audifahrer
>
> Möchte jedoch nicht ausschließen, dass das Fahzeug aus einem Nachlass stammt und der Eigner mit 95 Jahren eine Herzattacke hatte

Hallo
gewiss nicht,der stand Monate lang in der Ausstellungshalle bei max moritz in Werl...

Beitrag von „Kong Racer“ vom 21. November 2008 um 20:47

> Zitat von bluwe

> .....,der stand Monate lang in der Ausstellungshalle bei max moritz in Werl...

So klein ist die Welt, da kann man mal wieder sehen.

Gruß
Niels

Beitrag von „GGue1313“ vom 22. November 2008 um 08:38

> Zitat von Ex-Audifahrer
>
> ... Der Spruch "Gier frisst Hirn" gilt nach wie vor. ...

Leider wird die Gier immer mehr!

Beitrag von „Rolf Fritze“ vom 22. November 2008 um 10:18

Hallo,

die entstandene Diskussion ist ja ganz interessant... aber mein Lehrer würde sagen: Thema verfehlt! Da ich aufgrund von bestimmten Merkmalen gerne eine Neuen hätte, würde ich mich doch freuen, wenn jemand auf meine Frage anworten würde! Vielen Dank.

Gruß
Rolf

Beitrag von „Kong Racer“ vom 22. November 2008 um 15:10

Hallo Rolf,

meine Antwort lautet 12% von meinem Händler vor der Tür. Keine Ahnung was andere Händler so an % geben.

Gruß
Niels

Beitrag von „mardi“ vom 22. November 2008 um 15:44

Hallo Rolf,

du wohnst doch in Lübeck - versuch doch mal in Dänemark.
Die Nettopreise in DK sind wahrscheinlich die billigsten in Europa.
Bei Interesse könnte ich dir da auch behilflich sein - Sprache usw.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „Stein“ vom 22. November 2008 um 17:28

Hallo
2006 hab ich für meinen neuen V6TDI schon über 12% bekommen.
Heute müßten so um die 15% drin sein, natürlich ohne Inzahlungsnahme.
Vor allem wenn er schon da steht und verkauft werden soll.
Gruß
Eric

Beitrag von „heland“ vom 22. November 2008 um 18:50

Also ich habe bei Raffay in HH im Juni auch einen ähnlichen Rabatt erhalten und fand ihn auch sensationell gut (daher auch gekauft). Die Internetangebote waren auch nicht wesentlich attraktiver - Ausnahme das Hauspreismodell mit ca. 20% gg. vergleichbarem Listenpreis. Aber da konnte man nichts mehr ändern und war damit "Out of Intresst".

Ich denke 16% beim Händler deines Vertrauens ist ein sehr gutes Angebot. Würde sogar behaupten, dass er da nix verdient (zw. 17-18% vom Werk, je nach Volumen und dann muss er ihn auch noch abwickeln etc.).

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 23. November 2008 um 14:07

23% bei internethändlern sind möglich...

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 23. November 2008 um 14:10

nur gleich wegen der zu erwartenden nachfragen:

http://topoffer.carset.de/index.php?user=schubert3

1. ich bin nicht verwandt
2. ich habe keine aktien da drin
3. ich kann über seriösität des anbieters nichts sagen
4. habe auch keine erfahrungen- hab bei ihm noch nix gekauft

kurz: ich hafte hier für nix und überhauptgarnix, alles klar?

Beitrag von „heland“ vom 23. November 2008 um 17:13

> Zitat von t-reg,der Dicke

> Zitat von t-reg,der Dicke
>
> http://topoffer.carset.de/index.php?user=schubert3
>
> 1. ich bin nicht verwandt
> 2. ich habe keine aktien da drin
> 3. ich kann über seriösität des anbieters nichts sagen
> 4. habe auch keine erfahrungen- hab bei ihm noch nix gekauft
>
> kurz: ich hafte hier für nix und überhauptgarnix, alles klar?
>
> Alles anzeigen

---

hab mir mal die Seite angeschaut... Also wie der T. auf € 59.420,-- gerechnet wurde ist mir nicht ganz klar... . Vergleichbarer Preis in Deutschland lässt ahnen, dass es ein Importmodell ist und ich dann die dortigen Pakete nehmen muss. Also ich würde lieber 15% vom "Freundlichen" um die Ecke nehmen, mit den man unter dem Strich besser fährt...

VW Touareg Facelift
Diesel, 2.5l TDI 128kW (174PS) 6-Gang-Automatik Tiptronic
Angebotspreis:
47.936,70 €
Ihre Ersparnis:
19,34 %
Üblicher Preis laut Liste
in Deutschland:59.430,00 €

Komfort-Paket 1 [WCA] - Licht-Paket - Multifunktions-Paket - Sport-Paket 1 - ABS plus - Airbag für Fahrer- und Beifahrer mit Beifahrerairbag-Deaktivierung - Anhängevorrichtung abnehmbar [1D2] - Antriebs-Schlupf-Regelung (ASR) - Außenspiegel elektrisch anklappbar [6XP] - Außenspiegel elektrisch einstell- und separat beheizbar - Berganfahr- und Bergabfahrassistent - Dekoreinlagen "Anthrazit Metallic" [PNE] - Dieselpartikelfilter [DPF] - EBV und EDS - ESP - Fensterheber vorn und hinten elektrisch - Kopfairbagsystem für Front- und Fondpass agiere inkl. Seitenairbags vorn - - Make-up Spiegel in den Sonnenblenden beleuchtet - Metallic-/Perleffektlackierung - Mittelarmlehne vorne - Multifunktionsanzeige - Parkdistanzkontrolle [7X2] - Radio-Navigationssystem "RNS 510", 4 x 20 Watt [R2A] - Radiosystem "delta" mit

integriertem CD-Player, 10 Lautsprecher - Reserverad mit Faltreifen 17 Zoll - Servotronic-Lenkung geschwindigkeitsabhängig geregelt - Tagfahrlicht - Textilfußmatten vorne und hinten - Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

Angebot erstellt am: 04.07.2008 (Preisänderungen vorbehalten)

Beitrag von „vmax94“ vom 23. November 2008 um 17:46

Hi Rolf,

10% kommt mir sehr wenig vor.... Ich habe meinen 'T' im November 2007 gekauft - LP ca. 72.000.- und 61.000 bezahlt. Ich denke der NL hängt recht stark auch von der Gesamtsumme es Fzgs ab....

Bernd

Beitrag von „Andre86“ vom 23. November 2008 um 19:03

Die Listenpreise der einzelnen Fahrzeuge stimmen nicht. Bei dem R5 Facelift ist das Hauspreismodell inkl. Extras enthalten. Viele Dinge die dort aufgezählt werden, sind Serie. Ich denke, dass man bessere Angebote beim Händler bekommt.

Mal ganz davon abgesehen, dass beim Hauspreismodell der Wiederverkauf extrem schwierig ist.

Gruß,
André

Beitrag von „Annakin“ vom 23. November 2008 um 20:43

> Zitat von Andre86

> Die Listenpreise der einzelnen Fahrzeuge stimmen nicht. Bei dem R5 Facelift ist das Hauspreismodell inkl. Extras enthalten. Viele Dinge die dort aufgezählt werden, sind Serie. Ich denke, dass man bessere Angebote beim Händler bekommt.
>
> Mal ganz davon abgesehen, dass beim Hauspreismodell der Wiederverkauf extrem schwierig ist.
>
> Gruß,
> André

Also ibin immer vorsichtig, wenn man irgendwo Nachlässe bekommt, die nicht mehr realistisch sind. Solche Vermittler sind nicht mehr seriös und verlangen entweder ne Anzahlung oder sonstiges.

Ich hatte damals für meinen BMW X3 bei der BMW NL nachgefragt und man hat mir ein Angebot über 12% gemacht. Dann habe ich mal im Internet bei einer Vermittlungsagentur angefragt und man hat mir dort 16% geboten. Als ich mal bei BMW nachgefragt habe, warum die das können und BMW nicht, hat man mir sofort die gleichen Konditionen eingeräumt - ohne Handeln oder sonst was. Ich hab nur freundlich nachgefragt.

Was ich damit sagen will: lieber beim örtlichen Händler kaufen, auch wenn es dort vielleicht etwas teurer ist. Dafür hat man sicherlich Vorteile im Garantiefall oder beim Service.

Über 20% auf ein deutsches Premium-Fahrzeug sind utopisch. Für einen neuen Bestell-Touareg sollten bis zu 15% realistisch sein (eventuell mit TZ), beim schon länger stehenden Lagerfahrzeug vielleicht noch 2-3% mehr.

Beitrag von „vmax94“ vom 24. November 2008 um 12:08

Hi Jungs,

ich hatte 2 Probefahrten mit dem 10-Zylinderund der Spritverbrauch lag zwischen 18 und 20 Litern/100km... Das lässt sich einfach nicht so toll verkaufen und ich denke deshalb ist dieser Preis des Autohauses zu erklären.....

Beitrag von „khclp“ vom 24. November 2008 um 12:12

> Zitat von vmax94
>
> Hi Jungs,
>
> ich hatte 2 Probefahrten mit dem 10-Zylinderund der Spritverbrauch lag zwischen 18 und 20 Litern/100km... Das lässt sich einfach nicht so toll verkaufen und ich denke deshalb ist dieser Preis des Autohauses zu erklären.....

[OT]Hallo,
das kann ich kaum glauben denn ich bin mit meinem V10er beim Langzeitverbrauch auf etwas über 14 Liter und ich krieche bestimmt nicht durch die Gegend:D
Gruß Kurt

[/OT]

Beitrag von „Andre86“ vom 24. November 2008 um 13:05

> Zitat von vmax94
>
> Hi Jungs,
>
> ich hatte 2 Probefahrten mit dem 10-Zylinderund der Spritverbrauch lag zwischen 18 und 20 Litern/100km... Das lässt sich einfach nicht so toll verkaufen und ich denke deshalb ist dieser Preis des Autohauses zu erklären.....

Bevor ich meinen Dicken im letzten Jahr gekauft habe, haben wir uns spaßeshalber auch den normalen Cayenne (2007 'nur' mit 250PS) angeschaut und Probe gefahren. Der hat ja schon auf 100km um die 20 Liter SuperPlus verbrannt. Da kann sich der Wert des V10TDI schon sehen lassen.

Ich denke zu dem nicht, dass der Spritverbrauch ein entscheidener Faktor bei einem solchen

Fahrzeug ist. Wer sích so ein Fahrzeug kauft, den interessiert der Spritverbrauch nicht sonderlich (siehe Porsche Cayenne - der läuft immer noch gut).

Gruß, André

Beitrag von „GGue1313“ vom 25. November 2008 um 07:16

> Zitat von vmax94
>
> Hi Jungs,
>
> ich hatte 2 Probefahrten mit dem 10-Zylinderund der Spritverbrauch lag zwischen 18 und 20 Litern/100km... Das lässt sich einfach nicht so toll verkaufen und ich denke deshalb ist dieser Preis des Autohauses zu erklären.....

Die gebrauchten Touareg welche ich Probe gefahren bin hatten auch so einen Spritverbrauch.
Ich möchte nicht wissen wie die Leute damit gefahren sind.

Beim Phaeton - ebenfalls V10 TDI - komme ich eigentlich nie über 11,5 Liter.
(Landstraße, Ortsgebiet inkl. Kurzstrecken)

Auf die Autobahn komme ich im Moment nur selten.

Beitrag von „vmax94“ vom 25. November 2008 um 17:44

und weil Cayenne's Spritverbrauch niemand interessiert wird jetzt ein Diesel eingebaut (smile..)
Ein 80K€-Auto ist heutzutage, wo ein VW Golf in der obersten Ausstattung 45K€ kostet, nicht nur für 'Reiche' vorgesehen !
Ich denke dass der Spritverbrauch - wenn er denn in Richtung 20L tendiert, auch für Mehrverdiener ein kritisches Thema darstellt.

Beitrag von „JH-W12“ vom 26. November 2008 um 12:11

> Zitat von vmax94
>
> und weil Cayenne's Spritverbrauch niemand interessiert wird jetzt ein Diesel eingebaut (smile..)
> Ein 80K€-Auto ist heutzutage, wo ein VW Golf in der obersten Ausstattung 45K€ kostet, nicht nur für 'Reiche' vorgesehen !
> Ich denke dass der Spritverbrauch - wenn er denn in Richtung 20L tendiert, auch für Mehrverdiener ein kritisches Thema darstellt.

Grundsätzlich ist das erst einmal eine Frage von Leidenschaft!

Und natürlich auch abhängig von der Jahresfahrleistung.

Ein normalverdienender Vielfahrer wird mit einem "dicken" Motor - monetär betrachtet- sicherlich nicht glücklich.

Ein normalverdienender Wenigfahrer kann mit einem "dicken" Motor - ebenfalls monetär betrachtet - aber sehr glücklich sein.

Ich halte die reine Spritpreis-Diskussion beim Touareg (und erst recht beim Porsche Cayenne) übrigens für verfehlt. Wer ein solches Fahrzeug bereits etwas länger besitzt, weiß das auch alle weiteren Betriebskosten ebenfalls sehr hoch sind.

Ich bin mittlerweile der Meinung, das die Anschaffung eines Nobel-SUV deutlich höhere Betriebskosten nach sich zieht als die Anschaffung einer Luxus-Limo vom Schlage eines BMW 7-er oder einer Mercedes S-Klasse.

Und DAS haben die meisten von uns im Vorwege sicherlich nicht erwartet

Wie bereits oben erwähnt. bin ich mir nicht sicher, ob eine Spritkosten-Differenz von ca. 25.000 Euro (zwischen R5 und W12) über die gesamte Fahrzeuglebendauer von ca. 10 Jahren / ca. 250tkm die alles entscheidende Einsparung darstellt. Die weiteren Unterhaltskosten (Steuern, Versicherung, Inspektion, Reparaturen, Garantieversicherungen, Reifen, Bremsen, Scheibenwischer, etc.) dürften - in Summe - bei den verschiedenen Motorisierungen relativ identisch sein.

Wenn wir dann noch einmal den theoretischen Ansatz des linearen Wertverlustes (ausgehend

von der Anschaffung eines Neuwagens) von 5.000,- bis 10.000,- Euro p.a. mit einrechnen, dann verringert sich der prozentuale Anteile des Treibstoff an den Gesamtkosten erheblich.

Daher halte ich die Diskussion des Treibstoffverbrauchs bei der Anschaffung eines normal genutzten Neuwagens im Preisbereich ab 75.000,- Euro unter Kostengesichtspunkten für verfehlt.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 26. November 2008 um 15:57

Hallo Jan,
ich bin fast voll inhaltlich bei Dir.
Allerdings bin ich leidenschaftlich und Vollverdienender.
Trotzdem ist, rein liquiditätsmäßig, die monetäre Situation nicht immer befriedigend.:D

Gruß

Beitrag von „vmax94“ vom 27. November 2008 um 09:04

Hallo Jan,

ausführlicher Bericht... Ich hab neben meinem 'T' noch einen Porsche Turbo, der je nach Fahrweise so um die 20L Super schluckt und ich denke ich kann mir diese schwarze Schönheit aus Zuffenhausen auch ganz gut leisten - dennoch fahre ich den nicht jeden Tag, da die Spritkosten sonst exorbitant hoch wären ! Da ist mir der 'T' mit 10-11 Liter echt lieber.... Und mit der eingesparten Kohle kann man nämlich statt auf Mallorca auf die Fijis Urlaub machen gehen !!!!!!!!!!!!!!!!!!

Bernd

Beitrag von „JH-W12“ vom 27. November 2008 um 09:48

Hallo Bernd.

Es freut mich zu lesen, daß es hier noch mehr Automobil-Verrückte gibt, die sich - zusätzlich zum T-Reg - noch ein weiteres "unvernünftiges" Fahrzeug halten.

In unserem Fall ist es aktuell (noch) ein 500-er Mercedes.

Allerdings ist dieses Fahrzeug nicht zum Spritsparen angeschafft worden.

Finanziell betrachtet ist es sicherlich günstiger jeden Tag mit dem T-Reg zu fahren (was wir mit unserem W12 auch täglich machen) als deswegen ein zweites verbrauchsgünstigeres Automobil anzuschaffen bzw. zu unterhalten.

Und was den Urlaub betrifft, für Island in 2009 reicht es trotzdem noch

PS: Ist der Porsche Turbo ein 911 oder ein Cayenne? 20 Liter Durchschnitts-Verbrauch im 911 wären ja sehr sportlich.

Beitrag von „vmax94“ vom 27. November 2008 um 20:57

Hi Jan,

der Turbo ist 'natürlich' ein 911 (s.Bild).
Mich faszinieren halt Motoren - besonders die aufgeladenen...

Ich muss aber sagen, dass der Touareg dem 911 an Fahrspass eigentlich nicht hinterherhinkt - ich wüsste wirklich nicht, wen von beiden ich hergeben würde !

--> aber ursprünglich diskutierten wir ja die Preise der 'T's....

Bernd

Beitrag von „bluwe“ vom 28. November 2008 um 08:29

Hallo Bernd
schöne Kombination,der T mit 911 T .Hier mein Schätzchen

Beitrag von „vmax94“ vom 28. November 2008 um 10:26

Hallo Markus,

Turbo und schwarz - so muss es sein !!!
Hast die Schaltverkürzung einbauen lassen ?

aber ich warte blos darauf, dass uns jemand ins PORSCHE-Forum verweist...:D:)

Gruss

Bernd

Beitrag von „mfromg“ vom 28. November 2008 um 10:59

Ich habe meinen vor 2 Wochen bekommen , hatte ihn Ende August bestellt und habe
13% Nachlass bekommen.
Keine Inzahlungnahme, kein leasing von VW.
Ich habe beim Händler um die Ecke gekauft und denke dass die Konditionen
okay waren.
Ich will da ja auch mal ein Auto für umme, wenn ich nen Service mache...

Beitrag von „Dolab“ vom 28. November 2008 um 14:56

Hallo ich habe meinen V6TDI vor 6 Wochen bekommen und im August bestellt. Mein Händler hat mir 15% gegeben und 2500€ mehr für meinen alten das ist für mich ok gewesen. Denke das zur zeit auch nicht mehr möglich ist.

Beitrag von „bluwe“ vom 11. Dezember 2008 um 08:43

Guten Morgen
gestern sah ich an einem Toyota Autohaus folgende Werbeaufschrift auf dessen Schaufenster:25% Nachlass auf alle unsere Neuwagen!

Wie sieht das wohl erst im kommenden Frühjahr aus???

Beitrag von „khclp“ vom 11. Dezember 2008 um 08:48

> Zitat von bluwe
>
> Guten Morgen
> gestern sah ich an einem Toyota Autohaus folgende Werbeaufschrift auf dessen Schaufenster:25% Nachlass auf alle unsere Neuwagen!
>
> Wie sieht das wohl erst im kommenden Frühjahr aus???

Du willst doch wohl nicht:D
und duck und wech
Gruß Kurt

Beitrag von „bluwe“ vom 11. Dezember 2008 um 09:11

> Zitat von khclp
>
> Du willst doch wohl nicht:D
> und duck und wech
> Gruß Kurt

Kuuuuhurttt!Im leben nicht!Ich mein halt nur so,Toyota war sonst auch recht stolz und gehört bei den japan.Herstellern wohl zu den besseren.Einer fängt an...die anderen ziehen wahrscheinlich nach...?

Beitrag von „Arndt“ vom 11. Dezember 2008 um 11:47

> Zitat von bluwe
>
> Guten Morgen
> gestern sah ich an einem Toyota Autohaus folgende Werbeaufschrift auf dessen Schaufenster:25% Nachlass auf alle unsere Neuwagen!
>
> Wie sieht das wohl erst im kommenden Frühjahr aus???

Im kommenden Frühjahr wirst Du dort wahrscheinlich ein Schild sehen mit der Aufschrift "Wegen grob mangelhafter kaufmännischer Kenntnisse leider insolvent."

Beitrag von „mardi“ vom 11. Dezember 2008 um 11:47

Bei uns lockt Toyota, wie übrigens die meisten Japaner, mit wirklich ganz tollen Preisnachlässen.
Bisher halten nur Subaru und Suzuki die Fahne hoch - wie es dann in der Verkaufshalle aussieht, weiss ich natürlich nicht.
Es ist schon wirklich ziemlich ernst geworden, denn selbst und Volvo und Saab machen im Augenblick "Weihnachtsangebote", zu denen man nicht nein sagen kann.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „bluwe“ vom 11. Dezember 2008 um 11:54

> Zitat von Arndt

> Im kommenden Frühjahr wirst Du dort wahrscheinlich ein Schild sehen mit der Aufschrift "Wegen grob mangelhafter kaufmännischer Kenntnisse leider insolvent."

Hallo Arndt
würde mich nicht wundern.Die haben in Dortmund direkt an der B1 neu gebaut und haben einige solcher Häuser am Hals...

Beitrag von „vmax94“ vom 11. Dezember 2008 um 16:23

Hi,

ich denke nicht, dass deutsche Autos mit 25% NL verkauft werden - auch nicht 2009. Sollte ein Kunde eines Autohauses z.B. 15% bekommen haben und erfährt, dass ein anderer 25% gekriegt hat, dann ist der Zoff vorprogrammiert - bzw. für ALLE Zeiten wird der verarschte Kunde dann den gleichen NL einfordern !
Das deutsche Auto ist immer noch ein gewisses Luxus-Gut - ganz ungeachtet der Qualität der Japaner.
ALSO ich wollt meinen 'T' nicht gegen einen ausländischen Hrsteller tauschen....! Wenn ic denke,wie Sch.....e der Volvo und das ganze Mistzeug designed ist...!!

Beitrag von „Lollo050968“ vom 11. Dezember 2008 um 16:43

> Zitat von bluwe
>
> Guten Morgen
> gestern sah ich an einem Toyota Autohaus folgende Werbeaufschrift auf dessen Schaufenster:25% Nachlass auf alle unsere Neuwagen!
>
> Wie sieht das wohl erst im kommenden Frühjahr aus???

Wahrscheinlich auf die im Showroom geparkten Neuwagen, oder auf Halde vorproduzierten.

Irgendwo habe ich gelesen, das Audi /VW schon 350 Händlern die Vertragsauflösung angeboten hat. Ich denke die "kleinen" Häuser unter 1000 verkaufte Neuwagen pro Jahr haben in Zukunft keine Chance.

Gruß

Lollo

Beitrag von „mardi“ vom 11. Dezember 2008 um 17:26

> Zitat von Lollo050968
>
> Wahrscheinlich auf die im Showroom geparkten Neuwagen, oder auf Halde vorproduzierten.
>
> Irgendwo habe ich gelesen, das Audi /VW schon 350 Händlern die Vertragsauflösung angeboten hat. Ich denke die "kleinen" Häuser unter 1000 verkaufte Neuwagen pro Jahr haben in Zukunft keine Chance.
>
> Gruß
>
> Lollo
>
> Alles anzeigen

Ich meine Lollo hat unbedingt recht. Genau darauf wird es hinauslaufen - man hat seitens der Volumenhersteller endlich eine Chance, sich von lästigen und beschwerlichen "Kleinhändlern" zu trennen.
In Schweden ist das schon vor Jahren in einer schlechten Absatzsituation passiert - es gibt nur noch eine dominierende Händlerkette für VW, Audi usw.
Inhaber dieser Gruppe ist die Volkswagen AG aus Wolfsburg.
Mir passt das überhaupt nicht!

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „T-RACK“ vom 11. Dezember 2008 um 17:35

> Zitat von vmax94
>
> Hi,
>
> ich denke nicht, dass deutsche Autos mit 25% NL verkauft werden - auch nicht 2009. Sollte ein Kunde eines Autohauses z.B. 15% bekommen haben und erfährt, dass ein anderer 25% gekriegt hat, dann ist der Zoff vorprogrammiert - bzw. für ALLE Zeiten wird der verarschte Kunde dann den gleichen NL einfordern !
> Das deutsche Auto ist immer noch ein gewisses Luxus-Gut - ganz ungeachtet der Qualität der Japaner.
> ALSO ich wollt meinen 'T' nicht gegen einen ausländischen Hrsteller tauschen....! Wenn ic denke,wie Sch.....e der Volvo und das ganze Mistzeug designed ist...!!

Ich wette auf 30% und mehr im nächsten Jahr. Und das auch (oder insbesondere) bei deutschen Herstellern.
Vielleicht nicht in % im Vertrag ausgedruckt - aber geschickt versteckt durch kostenlose Extras und subventionierte Leasingraten.
Bei Opel sind ja jrzt schon 25% offiziell drin.

Und dann kommen wir langsam in die Richtung, dass Autos in etwas wieder kosten was sie Wert sind.

Gruß

Chris

Beitrag von „mardi“ vom 11. Dezember 2008 um 17:41

Ich glaube, dass T-Rack absolut recht hat.
Die Listenpreise in Deutschland sind total überzogen - warum könnten die gleichen Wagen in anderen Ländern sonst bedeutend billiger angeboten werden? Z.B. in den USA, aber auch vielen europäischen Märkten.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „vmax94“ vom 12. Dezember 2008 um 10:13

Hi,

30% - nicht in 1000 kalte Wintern !!! Dann schmeissen die reihenwese ihre Mitarbeiter 'raus un lassen im Ausland produzieren ! Andere Länder sind teilweise deshalb in den Preisen günstiger, weil das Lohn-Niveau nicht so hoch ist wie bei deutschen Autobauern.
In Dubai bekomm' ich den CAYENNE mit 48% NL (im Vergleich zu Deutschland) - klar ist das alles eine gewisse Sauerei, aber wir dürfen nicht vergessen, dss wir unseren Lebens-Standard auch nicht aufgeben wollen.... Das mit nächstem Jahr ist generell eine grosse Kacke, die da auf uns zukommt ! Da wird ein richtiger Höllentanz werden, der erst Ende 2010 (evtl.) endet.....

Beitrag von „Lollo050968“ vom 12. Dezember 2008 um 10:24

Das der Cayenne und andere SUV in Dubai so preiswert sind, liegt auch daran das dort keinerlei Steuern anfallen. Der Nachlass ist immer noch groß aber unter 30%. Auch muss man sich immer die exakte Ausstattung anschauen, damit nicht Äpfel mit Birnen verglichen werden.

Gruß

Lollo

Beitrag von „Lollo050968“ vom 12. Dezember 2008 um 10:56

Hier noch was zum Thema Nachlässe und die Folgen:

Autokrise
Jedem fünften Autohändler droht das Aus

Essen (RPO). Auch die Autohändler und -werkstätten bekommen die Krise der Automobilindustrie nun mit voller Wucht zu spüren. Die Branche bangt um jedes fünfte Unternehmen.

"Für 20 Prozent der Betriebe wird es im ersten Halbjahr 2009 eng", sagte ein Sprecher des Zentralverbandes des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (ZdK) nach einer Präsidiumssitzung

der "Westdeutsche Allgemeine Zeitung".

Von den 39.000 Betrieben wären demnach 8.000 bedroht, wie die Zeitung schreibt. Bereits für 2008 rechne der ZdK mit 1.200 Insolvenzen, doppelt so viele wie im Vorjahr. Dadurch seien 30.000 Jobs gefährdet. "Zwei Drittel der Betriebe schreiben rote Zahlen, das ist die schwierigste Phase, die unsere Branche je erlebt hat", sagte der ZdK-Sprecher.

Die Händler fordern von der Bundesregierung als Gegenmaßnahme unter anderen eine Verschrottungsprämie. Sie solle nicht nur beim Kauf von Neuwagen gezahlt werden, sondern grundsätzlich, wenn Käufer auf ein umweltfreundlicheres Auto umsteigen. Von den Herstellern erwarten die Händler die Übernahme von Risiken im Leasing-Geschäft, von den Banken günstigere Kredite.

Quelle: RP-Online 12.12.08

Wenn der Händler nichts verdient, kann er natürlich auch nichts für schlechte Zeiten zurücklegen. Gleiches Thema bei den Zuliefer-Unternehmen. Ein paar Monate nicht die geplanten Umsätze haben und schon geht alles den Bach runter.

Es wird aber langsam OT, vielleicht sollten wir einen seperates neues Thema "Autokrise" aufmachen. Die Mod´skönnen es sonst bitte verschieben.

Gruß

Lollo

Beitrag von „vmax94“ vom 12. Dezember 2008 um 11:29

Ja klar - und Betrachtung des Dollar-Kurs zum Euro, der mittlerweile einiges schlechter geworden ist....
Plus die Notwendigkeit, dass man das Fzg. 6 Monate in Dubai halten muss ! Es sind pro Dubai-Resident 3 Autokäufe in dieser Art möglich !

Aber man kommt sich schon vor wie im Schlaraffenland, wenn man einen Cayenne GTS für 350.000 Dirham kaufen kann (ca. 58TSD Euro)

Beitrag von „cemcim“ vom 16. Dezember 2008 um 21:36

Ich lease ja immer, und da VW scheinbar Absatzschwierigkeiten auf dem deutschen Markt hat, hat mir mein freundlicher ein Angebot gemacht, daß ich nicht ablehnen konnte:
12% Auf NP UND 13% von der Leasinggesellschaft.
In Euros sind das für ein 74.000€ Fahrzeug bei 3 jahren 30.000km: 15.000€ Anzahlung und 500€ im Monat. Da brauch man doch nicht ins Ausland.
Die 8 zylinder stehen sich auf dem Hof die Puschen platt.

Gruß,
Cem

Beitrag von „dummytest“ vom 17. Dezember 2008 um 00:37

> Zitat von cemcim
>
> In Euros sind das für ein 74.000€ Fahrzeug bei 3 jahren 30.000km: 15.000€ Anzahlung und 500€ im Monat.

mit oder ohne Märchensteuer ???

sorry, aber mit MWST empfinde ich es eher als niedriges "Normal-Niveau"

Beitrag von „DerUnser“ vom 17. Dezember 2008 um 03:13

> Zitat von dummytest
>
> mit oder ohne Märchensteuer ???
>
> sorry, aber mit MWST empfinde ich es eher als niedriges "Normal-Niveau"

500 inc Mwst ??

bei 15Teuro ist schon sehr sehr teuer

oder sind die 30Tkm pro Jahr ???

mfg

Beitrag von „5-6oder10“ vom 17. Dezember 2008 um 08:01

> Zitat von cemcim
>
> Ich lease ja immer, und da VW scheinbar Absatzschwierigkeiten auf dem deutschen Markt hat, hat mir mein freundlicher ein Angebot gemacht, daß ich nicht ablehnen konnte:
> 12% Auf NP UND 13% von der Leasinggesellschaft.
> In Euros sind das für ein 74.000€ Fahrzeug bei 3 jahren 30.000km: 15.000€ Anzahlung und 500€ im Monat. Da brauch man doch nicht ins Ausland.
> Die 8 zylinder stehen sich auf dem Hof die Puschen platt.
>
> Gruß,
> Cem
>
> Alles anzeigen

Hallöle,
Wie vergleicht Ihr eigentlich so ein Leasinggeschäft mit einem Barzahlergeschäft ?
Bei den Zahlen fehlt mir der garantierte Rückkaufwert.
Sonst kann ich das nicht rechnen.
Es würde mich schon wundern wenn leasen günstiger ist als BARZAHLEN !

Schöne Grüße

Reinhard

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 17. Dezember 2008 um 08:28

Hallo
Der Unterschied liegt darin,
ob du Selbständig bist oder halt nicht.
Als Privatmann würde ich nie ein Fahrzeug Leasen.
Hat steuerliche Vorteile, selbst mein Steuerberater hat seine Fahrzeuge geleast.
Obwohl er Kohle genug hat.

Gruss
Karl

Beitrag von „T-RACK“ vom 17. Dezember 2008 um 08:47

> Zitat von charly-sl-300
>
> Als Privatmann würde ich nie ein Fahrzeug Leasen.

Das she ich anders.
Vom steuerlichen Aspekt mag das keinen Sinn machen.

Leider ist der Touareg aber mit einem derzeit erheblichen Wertverlust behaftet. Und der wird sich in den nächsten Jahren bei allen SUVs voraussichtlich noch verschärfen.

Da kann ein Kilometerleasingvertrag deutlich attraktiver sein, da das Restverwertungsrisiko vom Händler getragen wird.
Hinzu kommt, dass vom Hersteller lieber Leasingraten subventioniert werden, als dass eine fetter Rbabatt auf der Rechnung auftaucht.

Kaufen würde ich heute nur noch bei sehr wertstabilen Fahrzeugen (z.B. Mini).

Gruß

Chris

Beitrag von „dummytest“ vom 17. Dezember 2008 um 08:55

> Zitat von 5-6oder10

> Hallöle,
> Wie vergleicht Ihr eigentlich so ein Leasinggeschäft mit einem Barzahlergeschäft ?
> Bei den Zahlen fehlt mir der garantierte Rückkaufwert.
> Sonst kann ich das nicht rechnen.
> Es würde mich schon wundern wenn leasen günstiger ist als BARZAHLEN !
>
> Schöne Grüße
>
> Reinhard
>
> Alles anzeigen

den Restwert braucht man schon (Händler fragen...), ich hatte meinen immer.

Ansonsten einfach alle Raten addieren und dann schätzen, was der Wagen zum Ende noch Wert sein könnte. Da ich das letzte nicht gut kann verlagere ich das Risiko lieber auf den Händler. Ansonsten behaupte ich mal ist Leasing weder teurer noch billiger als andere Arten das Geld zu besorgen, selbst im geschäftlichen Bereich gibt es selten wirkliche steuerliche Vorteile.

Beitrag von „T-RACK“ vom 17. Dezember 2008 um 09:03

> Zitat von cemcim
>
> Ich lease ja immer, und da VW scheinbar Absatzschwierigkeiten auf dem deutschen Markt hat, hat mir mein freundlicher ein Angebot gemacht, daß ich nicht ablehnen konnte:
> 12% Auf NP UND 13% von der Leasinggesellschaft.
> In Euros sind das für ein 74.000€ Fahrzeug bei 3 jahren 30.000km: 15.000€ Anzahlung und 500€ im Monat. Da brauch man doch nicht ins Ausland.
> Die 8 zylinder stehen sich auf dem Hof die Puschen platt.
>
> Gruß,
> Cem

Sorry, das ist nun ganz und gar nicht günstig.
Beim V8 dürften bei einer Tageszulassung derzeit so ca. 40% drin sein.

Aber es trifft auch andere.
Ich war gestern bei BMW, weil meine Frau einen X3 haben möchte. Nachdem wir etwas gerechnet haben, kam der Verkäufer damit raus, dass er zum gleichen Preis einen X5 anbieten könne. Da hätte es in den USA "einige Überproduktionen" gegeben. Nun hätten sie vom Werk 40 X5 aufs Auge gedrückt bekommen, die müssten dringen weg.
Und die werden jrtzt zum Schnäppchenpreis verschleudert.

Gruß

Chris

Beitrag von „bluwe“ vom 17. Dezember 2008 um 09:14

> Zitat von T-RACK
>
> Sorry, das ist nun ganz und gar nicht günstig.
> Beim V8 dürften bei einer Tageszulassung derzeit so ca. 40% drin sein.
>
> Aber es trifft auch andere.
> Ich war gestern bei BMW, weil meine Frau einen X3 haben möchte. Nachdem wir etwas gerechnet haben, kam der Verkäufer damit raus, dass er zum gleichen Preis einen X5 anbieten könne. Da hätte es in den USA "einige Überproduktionen" gegeben. Nun hätten sie vom Werk 40 X5 aufs Auge gedrückt bekommen, die müssten dringen weg.
> Und die werden jrtzt zum Schnäppchenpreis verschleudert.
>
> Gruß
>
> Chris
>
> Alles anzeigen

Hallo Chris
ich denke das es bei allen anderen ähnlich aussieht.Wir sind froh das wir unsere Crafter doch erst kürzlich dingfest gemacht haben

PS:Obwohl wir im Herbst schon gesagt bekommen haben bloß schnell zu bestellen da ab 1.Okt eine Preiserhöhung für VW Nutzfahrzeuge anstünde.Letztendlich gab es jetzt noch einen Extranachlass...

Beitrag von „Lollo050968“ vom 17. Dezember 2008 um 09:21

Der grundlegende Vorteil von Leasing ist, das Du die Raten direkt abschreibst und der Wagen nicht Dir gehört. Du gibst ihn zurück und gut ist.
Kaufst Du den Wagen (bar oder mit Finanzierung) musst Du den Wagen regulär abschreiben (6 Jahre), verkaufst Du den Wagen früher und der Buchwert ist niedriger als der Erlös, musst Du die Differenz als Gewinn versteuern.

Nachteil beim Leasing ist Du kommst selten früher aus dem Vertrag raus, oder aber es kostet richtig Geld.

Welche Lösung man auch wählt alles Geschmackssache und kostenlos gibt´s den Dicken nicht.

Leider werden viele Privatleute mit niedrigen Leasingraten geködert und die böse Überraschung kommt bei der Rückgabe, das der Händler noch zusätzliches Geld wegen Abnutzung, Beschädigung etc haben will.

Ich persönlich habe schon alle drei Varianten in der Vergangenheit "gemacht" und habe auch mit Leasing keine schlechten Erfahrungen gehabt. Hängt schwer vom Autohaus ab.

Gruß

Lollo

Beitrag von „vmax94“ vom 17. Dezember 2008 um 10:09

Hallo,

auch der Privatmann kann abschreiben ! Über eine Vollkostenkalkulation setzt man die Kosten, die vom Arbeitgeber bei der Nutzung nicht erstattet wurden ab (also Arbeitgeber-Erstattung vs. Abschreibung(6 Jahre), Steuer, Pflege, Reparatur etc.etc.)) Geht naürlich nur, wenn man beruflich ein Fahrzeug benötigt !! Zu empfehlen ist dann noch ein billiges Zweit-Fahrzeug um die Kilometer von Wohnung zur Arbeitsstätte abzuwickeln, da sonst der Vollkosten-Effek nicht so hoch ist.
Mit dem Händlernachlass und der Abschreibung ist auf diese Weise ein sehr günstiges Szenario möglich !!

Beitrag von „cemcim“ vom 17. Dezember 2008 um 15:20

> Zitat von DerUnser
>
> 500 inc Mwst ??
>
> bei 15Teuro ist schon sehr sehr teuer
>
> oder sind die 30Tkm pro Jahr ???
>
> mfg
>
> Alles anzeigen

Hallo,

ich bin selbständig und die Mwst kann ich sofort runterrechnen, also nur noch ca. 12.000 Anzahlung. Diese gehen im gleichen Jahr als Kosten auf meine Steuerbetrachtung.
Die 500 sind auch inkl. Steuer, also bleiben effektiv 400 Kosten /Monat.
Die Laufleistung ist insgesamt mit 90.000 berechnet.
Weder Audi noch BMW konnte mit diesen Konditionen mithalten, und ich hab als Türke echt verhandlungsgeschick!
Ohne Abschreibung wäre es mir zu teuer.
Der Restwert ist mir nicht bekannt, ich geh aber mal von 50% nach 3 jahren aus. ca. 24.000€ ohne Mwst.
(Ich hab übrigens einen V6 TDI, keine V8. Das die V8 momentan noch schwerer verkauft werden ist klar.)

LG,
Cem

Beitrag von „dummytest“ vom 17. Dezember 2008 um 21:53

> Zitat von cemcim
>
> Der Restwert ist mir nicht bekannt, ich geh aber mal von 50% nach 3 jahren aus. ca.

> 24.000€ ohne Mwst.

meine beiden letzten T-Regs wurden mit 58% (2 Jahre, 50000 km) bzw. 54% (3 Jahre 67500km) kalkuliert.
Ich bin mir aber sicher, dass der letzte (steht gerade beim Händler in Lehrte) nicht mehr für diese Restwert zu verkaufen sein wird.
Ich würde jedenfalls keinen gebrauchten Touareg V6TDI für rund 35.000,- € kaufen (NP gut 60.000,- € seinerzeit nach Liste).

Beim jetzigen 3. weiss ich es das erste mal wirklich nicht, wie der nach 2 Jahren kalkuliert wurde, dieses mal war es mir egal, weil das Angebot des Händlers von Anfang an gepasst hat.